



Ausschreibung 2019

Landespokal des Verbandes der Feuerwehren Nordrhein – Westfalen (VdF NRW)

(Traditioneller Internationaler Feuerwehrwettbewerb)

Wettbewerbsbestimmungen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Wettbewerbsordnung für das Bundesleistungsabzeichen des Deutschen Feuerwehrverbandes (Traditionelle Internationale Feuerwehrwettbewerbe des CTIF in Deutschland), Ausgabe 2004, durchgeführt. Aktualisierungen der Wettbewerbsbestimmungen durch die neueste Wettbewerbsordnung des CTIF (2011) sind zu beachten.

Am Wettbewerb können alle Feuerwehren innerhalb des VdF NRW teilnehmen.

Wertungsgruppen

Angehörige einer Wettbewerbsgruppe müssen einer Feuerwehr angehören.

Die Wettbewerbsgruppen werden in 2 Wertungsgruppen unterteilt, und zwar:

Wertungsgruppe „Feuerwehren“

Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“.

In der Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“ dürfen nur reine Frauengruppen starten.

Gemischte Gruppen sind möglich, müssen jedoch in der Wertungsklasse „Feuerwehren“ starten.

Eine Wettbewerbsgruppe besteht am Starttag aus neun Personen plus eine Ersatzperson.

Jede Wettbewerbsgruppe darf nur aus Angehörigen der gleichen Feuerwehr bestehen, die aber auch mit Angehörigen aus maximal einer anderen Feuerwehr des gleichen Bundeslandes aufgefüllt werden darf, wenn anders eine Teilnahme der Feuerwehr am

Wettbewerbstag nicht möglich wäre. Ein Doppelstart von Gruppenmitgliedern in anderen

Wettbewerbsgruppen ist bei der gleichen Veranstaltung nicht möglich.

Der in jedem Fall erforderliche Versicherungsschutz muss durch die jeweils entsendende

Feuerwehr sichergestellt werden.

Wettbewerbstermin und Ort

Samstag, 15.06.2019 Kreuzbergstadion, 57462 Olpe, NRW

Wertungssystem

Es können sich maximal 9 Mannschaften aus dem Verband der Feuerwehren NRW für die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft des DFV in Bad Frankenhausen im Jahr 2020 qualifizieren. Der Verteilungsschlüssel wird proportional zur Anzahl der teilnehmenden Mannschaften in den verschiedenen Wertungsgruppen (Feuerwehren / Frauengruppen) und Wertungsklassen (A / B Gruppen) am Wettbewerbstag festgelegt.

Außerdem können sich die 3 besten Mannschaften aus dem Verband der Feuerwehren NRW im Kuppelwettbewerb für die Teilnahme am Kuppelwettbewerb bei der deutschen Meisterschaft des DFV in Bad Frankenhausen qualifizieren. Diese Wertung ist unabhängig von der Wertungsgruppe und Wertungsklasse.

Die Wettbewerbsordnung des Deutschen Feuerwehrverbandes wird durch die Unterschrift des Gruppenführers für die Wettbewerbsgruppe anerkannt.

Verstoßen ein oder mehrere Wettbewerbsteilnehmer gegen die Wettbewerbsbestimmungen oder gegen die Gebote der Fairness, tritt die Disqualifikation der Gruppe in Kraft.

Starten von einer Feuerwehr mehrere Gruppen in einer Klasse, muss vor Wettkampfbeginn festgelegt werden, wer in Gruppe I, II, III oder IV startet.

Auszeichnung und Siegerehrung

Der VdF NRW stiftet vier Pokale.

Die Siegermannschaft in der Wertungsgruppe „Feuerwehren“, Klasse A und B sowie in der Wertungsgruppe „Frauenmannschaften“, Klasse A und B erhält jeweils den Landespokal. Zusätzlich zu den Pokalen wird den jeweiligen Plätzen eine Urkunde ausgehändigt.

gez. Witthake

Landeswettbewerbsleiter VdF NRW